

**WDR 3**

**MUSIK  
DER ZEIT  
2023/2024**

**NEUN KONZERTE  
IN KÖLN, ESSEN UND WITTEN**

Wir sind deins.

**ARD 1**

# MUSIK DER ZEIT

## 2023/2024

Jede Zeit hat ihren Sound. In der Konzertreihe »Musik der Zeit« lädt der WDR seit 1951 Komponistinnen und Komponisten ein, ihre Perspektive auf die Gegenwart mit dem Radiopublikum zu teilen. In der Spielzeit 2023/2024 präsentiert die WDR 3 Konzertreihe mit dem WDR Sinfonieorchester die große Vielfalt zeitgenössischen Komponierens – vom sinfonischen Orchesterstück bis zur Medienkomposition.

Den Auftakt macht ein Konzert zu Ehren von Péter Eötvös, der im Kölner Funkhaus seine Karriere als Dirigent und Komponist begonnen hat und auf ein reiches Schaffen zurückblicken kann. Das jüngste Werk des 97-jährigen György Kurtág stellen wir als deutsche Premiere vor. Mit einem großen Werkzyklus von Sarah Nemtsov ist »Musik der Zeit« im November 2023 in der Philharmonie Essen zu Gast. Die Composer-Performer Jennifer Walshe und Alex Paxton nehmen es im Dezember 2023 mit der Genre-grenzen-sprengenden Energie von Frank Zappa auf. Jungen, aufstrebenden Komponierenden bietet ein Atelierkonzert im Januar 2024 mit dem WDR Sinfonieorchester die Chance, ihre Ideen für dieses so traditionsreiche wie zukunftssträchtige Medium zu erproben. Die Teilnehmer:innen werden in einem Wettbewerb gekürt. Ein Abend rund um das Klavier und sein elektronisches Double würdigt Anfang Februar 2024 Luigi Nono zum 100. Geburtstag. Simon Steen-Andersen lässt einen Flügel in Fluxusmanier bersten und unternimmt in einem neuen Stück einen experimentellen Ausflug in die Zukunft der Medienarchäologie. Bei den »Wittener Tagen für neue Kammermusik« 2024 nimmt das WDR Sinfonieorchester im Mai den Weltatem auf, mit neuen Werken von Francesca Verunelli, Farzia Fallah und Dai Fujikura. Zum Abschluss des Festivals »Acht Brücken« präsentiert »Musik der Zeit«, ebenfalls im Mai 2024, ein neues Klavierkonzert von Clara Iannotta neben einem Doppelhornkonzert von Miroslav Srnka – gerahmt von jüngeren Klassikern von Enno Poppe und Arnulf Herrmann. Die Saison 2023/2024 beschließen zwei neue Werke von Lisa Streich und Philipp Maintz.

Erstklassig sind, wie es der Tradition der Konzertreihe entspricht, die Interpreten, die diesmal mit dem Posaunisten Alex Paxton, den Hornisten Saar Berger und Přemysl Vojta, dem Trompeter Marco Blaauw und dem Trompeter – und WDR 3 »Klassik Crush«-Host – Simon Höfele vom »schweren Blech« geprägt sind. Die Pianisten Pierre-Laurent Aimard, Nicolas Hodges und Rei Nakamura sind neben dem Bratscher Timothy Ridout und den Stimmen von Sarah Maria Sun, Jennifer Walshe und Sebastian Rudolph mit von der Partie und auch das Ensemble Nickel verstärkt das WDR Sinfonieorchester. Es dirigieren – in der Reihenfolge des Auftretens – Gergely Madaras, Peter Rundel, Titus Engel, Baldur Brönnimann, Lucie Leguay, Elena Schwarz und Sylvain Cambreling.

Über alle Aktualitäten der laufenden Saison und natürlich auch das Radioprogramm bei WDR 3 informiert Sie unser Newsletter, den Sie gerne abonnieren können. Mit »Musik der Zeit« sind Sie stets näher dran an den Themen unserer Zeit. Happy new ears!



WDR 3 Newsletter Neue Musik

**FR 29. SEPTEMBER 2023**  
**FUNKHAUS WALLRAFPLATZ, KÖLN**  
20.00 UHR KONZERT

# [1] FOCUS: PÉTER EÖTVÖS

**TIMOTHY RIDOUT** / Viola  
**WDR SINFONIEORCHESTER**  
**GERGELY MADARAS** / Dirigent  
**MICHAEL STRUCK-SCHLOEN** / Moderation

## **PÉTER EÖTVÖS**

*Ligetidyll* (2022/23)  
für Kammerorchester **DE**

*Respond* (1997/2021)  
für Viola und 32 Musiker

*Siren's Song* (2020)  
für Orchester

## **GYÖRGY KURTÁG**

*Ligetis Jahrhundert –  
Schweifen durch die  
Vergangenheit op. 48* (2023)  
für Orchester **DE**

## **KARLHEINZ STOCK- HAUSEN**

*Kontra-Punkte* (1952/53)  
für zehn Instrumente



PÉTER EÖTVÖS

Seit 1951 stehen immer wieder bedeutende Komponisten selbst am Pult, um mit den WDR Ensembles ihre Musik einzustudieren. Péter Eötvös, der am 2. Januar 2024 seinen 80. Geburtstag feiert, hat im Kölner Funkhaus einst seine ersten Schritte getan – und von Köln aus die Welt erobert. Ein Blick zurück nach vorne.

**FR 10. NOVEMBER 2023**  
**KÖLNER PHILHARMONIE**  
20.00 UHR KONZERT  
**SO 12. NOVEMBER 2023**  
**PHILHARMONIE ESSEN**  
18.00 UHR KONZERT

## [2] KABBALA

**ENSEMBLE NIKEL**  
**WDR SINFONIEORCHESTER**  
**PETER RUNDEL** / Dirigent  
**DANIEL FINKERNAGEL** / Moderation

**MARK ANDRE**  
*Im Entschwinden* (2023)  
für Orchester

**SARAH NEMTSOV**  
*Tikkun* (2021)  
für Solistenensemble,  
Streichorchester  
und Perkussion mit Zuspiel

*K'lipot* (2021/22)  
für 4 Solisten und  
Orchester  
Kompositionsauftrag des  
WDR und des Festivals  
NOW! **UA**

*Gesprächskonzert mit  
Gelehrten des Kabbalah*  
(nur am 10. November in  
Köln)

*Tzimtzum* (2019 – 22)  
Tetralogie für 4 Solisten und Orchester  
Kompositionsauftrag des WDR und des Festivals NOW! **UA**  
(nur am 12. November in Essen)



SARAH NEMTSOV

Eine Zeit lang haben Hollywood-Stars die Kabbala zum Lifestyle-Trend erhoben. Gemeinsam mit der Komponistin Sarah Nemtsov und Kabbala-Experten widmet sich »Musik der Zeit« dieser mystischen jüdischen Überlieferung und präsentiert Geschichten von der Schöpfung und der Erschöpfung der Welt.

**FR 01. DEZEMBER 2023**  
**FUNKHAUS WALLRAFPLATZ, KÖLN**  
**20.00 UHR KONZERT**

## [3] PINKED DREAMS

**JENNIFER WALSHE** / Stimme

**ALEX PAXTON** / Posaune

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**TITUS ENGEL** / Dirigent

**ELLA O'BRIEN-COKER** / Moderation

### **ALEX PAXTON**

*Neues Werk* (2023)  
für Jazz-Musiker, Stimme  
und Orchester **UA**

*Od ody Pink'd* (2019)  
Konzert für Jazz-Musiker  
und Orchester **DE**

### **FRANK ZAPPA**

*While you were Art II* (1986)  
arrangiert von Andrew Digby

*Revised Music for Low Budget  
Symphony Orchestra* (1969)  
arrangiert von Ali N. Askin



ALEX PAXTON

### **JENNIFER WALSHE**

*The Site of an Investigation* (2018)  
für Stimme und Orchester  
**UA der reduzierten Fassung**

Wohl kein Künstler hat in den letzten Jahrzehnten die Klassik- und die Popwelt gleichermaßen durchgeschüttelt wie Frank Zappa. Anlässlich seines 30. Todestages lädt »Musik der Zeit« zwei Composer-Performer ein, die das Zeug dazu haben, es ihm gleich zu tun: Der Posaunist Alex Paxton mit seiner aberwitzigen Musik und die Performerin Jennifer Walshe, die sich durch Wohlstandsmüll unserer Gegenwart wühlt – von Mikroplastik bis zur Kunst aus der KI.

**MI 17. JANUAR 2024**  
**FUNKHAUS WALLRAFPLATZ, KÖLN**  
**20.00 UHR KONZERT**

## **[4] ATELIER**

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**BALDUR BRÖNNIMANN** / Dirigent

**SUSANNE HERZOG** / Moderation

Das Funkhaus als Musikatelier: In Zusammenarbeit mit dem Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen sowie den Musikhochschulen des Landes gestaltet »Musik der Zeit« eine Orchesterwerkstatt. In der direkten Zusammenarbeit mit dem Orchester erproben und entwickeln Komponierende ihre neuen Ideen. Die Teilnehmer:innen werden aus einem Wettbewerb gekürt. Dabei sein, wenn das Neue entsteht.



**BALDUR BRÖNNIMANN**

**SA 03. FEBRUAR 2024**  
**FUNKHAUS WALLRAFPLATZ, KÖLN**  
**20.00 UHR KONZERT**

## [5] NO CONCERTO

**NICOLAS HODGES** / Klavier

**REI NAKAMURA** / Klavier

**SEBASTIAN RUDOLPH** / Schauspieler

**SWR EXPERIMENTALSTUDIO**

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**MICHAEL WENDEBERG** / Dirigent

**KORNELIA BITTMANN** / Moderation

### **LUIGI NONO**

*Sofferte onde serene* (1976)  
für Klavier und Tonband

### **SIMON STEEN-ANDERSEN**

*Concerto* (2014)  
für Klavier, Orchester,  
Live-Elektronik und Video

*no Concerto* (2023)  
für Klavier, Schauspieler,  
Orchester, Live-Elektronik,  
Licht und Video  
Kompositionsauftrag  
des WDR **UA**



SIMON STEEN-ANDERSEN

Ein Flügel kracht aus luftigen Höhen auf den nackten Stein einer Lagerhalle. Mit diesem Knall beginnt Simon Steen-Andersens furioses Klavierkonzert aus dem Jahr 2014. Knapp zehn Jahre später stellt er diesem Multimediakonzert eine Art fiktiver Medienarchäologie gegenüber: In einer Zukunft, in der die Menschen vergessen haben, was Musik einmal war, entdeckt ein Wissenschaftler ein Tonband und versucht sich vorzustellen, was das war, ein Konzert. Eines der ersten Stücke für Klavier und Tonband von Luigi Nono vervollständigt den Dialog zwischen dem Klavier und seinem Double.



**SO 05. MAI 2024**  
**WITTENER SAALBAU**  
**16.00 UHR KONZERT**

# **[6] WELTATEM**

## **WITTENER TAGE FÜR**

### **NEUE KAMMERMUSIK**

**MARCO BLAAUW** / Trompete  
**WDR SINFONIEORCHESTER**  
**LUCIE LEGUAY** / Dirigent

Neue Werke von  
**FRANCESCA VERUNELLI**  
**DAI FUJIKURA**  
**FARZIA FALLAH**

Zum Abschluss der »Wittener Tage für neue Kammermusik« präsentiert das WDR Sinfonieorchester drei neue Werke: Dai Fujikura schreibt ein neues Trompetenkonzert für Marco Blaauw, die Porträtkomponistin Francesca Verunelli und Farzia Fallah präsentieren neue Perspektiven auf das Orchester.



FRANCESCA VERUNELLI

**SO 12. MAI 2024**  
**KÖLNER PHILHARMONIE**  
**20.00 UHR KONZERT**

## [7] BLUT

**PIERRE-LAURENT AIMARD** / Klavier  
**SARAH MARIA SUN** / Sopran  
**PŘEMYSL VOJTA UND SAAR BERGER** / Horn  
**WDR SINFONIEORCHESTER**  
**ELENA SCHWARZ** / Dirigentin  
**MARTIN ZINGSHEIM** / Moderation

### **ARNULF HERRMANN**

*manische Episode* (2020)  
ein Beethoven-Kommentar  
für Orchester

### **ENNO POPPE**

*Augen* (2021)  
für Stimme und  
Kammerorchester  
(Text: Else Lasker-Schüler)

### **MIROSLAV SRNKA**

*Neues Werk* (2022 – 24)  
für 2 Hörner und Orchester  
Kompositionsauftrag des  
WDR **UA**

### **CLARA IANNOTTA**

*the purple fuchsia bled upon  
the ground* (2023/24)  
für Klavier und Orchester  
Kompositionsauftrag des WDR **UA**



CLARA IANNOTTA

Die Welt brennt vor Liebe in Enno Poppes Liederzyklus *Augen*, den das WDR Sinfonieorchester mit Sarah Maria Sun in der Kölner Philharmonie zum Abschluss des Festivals »Acht Brücken« präsentiert. Es bleibt nicht die einzige »manische Episode« in diesem Programm, das mit spektakulären vier Solisten aufwartet, darunter Pierre-Laurent Aimard, dem Clara Iannotta ein neues Klavierkonzert in die Finger schreibt. Zwei Hornsolisten werden von Miroslav Srnka in Szene gesetzt.

**SA 22. JUNI 2024**  
**FUNKHAUS WALLRAFPLATZ, KÖLN**  
**20.00 UHR KONZERT**

## **[8] WINGS**

**SIMON HÖFELE** / Trompete

**WDR SINFONIEORCHESTER**

**SYLVAIN CAMBRELING** / Dirigent

**PHILIPP QUIRING** / Moderation

### **LISA STREICH**

*Neues Werk* (2023)

für Trompete und Orchester

Kompositionsauftrag des WDR **UA**

### **PHILIPP MAINTZ**

*Neues Werk* (2023)

für Orchester

Ein neues Trompetenkoncert der Komponistin Lisa Streich für Simon Höfele bildet den Ausgangspunkt für dieses »Musik der Zeit«-Programm, durch das Sylvain Cambreling führt und das den Ohren Flügel verleiht. Philipp Maintz erweitert den Orchesterklang um silbrige Akkordeon-Klänge.



LISA STREICH

# MUSIK DER ZEIT IM RADIO

## SENDUNGEN AUF WDR 3

Alle Konzerte werden live auf WDR 3 übertragen mit Ausnahme von

KONZERT 2 / 17.11.2023 / WDR 3 / KONZERT 20.04 UHR

KONZERT 6 / 05.05.2024 / WDR 3 / KONZERT 20.04 UHR

## IMPRESSUM

### Herausgegeben von

Westdeutscher Rundfunk Köln  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Marketing

### Programm, Produktion, Redaktion

Patrick Hahn, WDR 3

### Redaktion Flyer

Patrick Hahn, Nina Jozefowicz  
Mitarbeit: Johanna Blitsch

### Bildnachweis

Titel: © Rui Camilo/EvS-Musikstiftung/  
laif

S. 4: © WDR/Müller

S. 5: © Neda Navaee

S. 6: © Rui Camilo

S. 7: © Jorgo Tsolakidis

S. 8: © Clars Svankjaer

S. 9: © Rui Camilo

S. 10: © Manu Theobald

S. 11: © Harald Hoffmann

## IHR KONTAKT ZU WDR 3

Servicetelefon: 0221 56789 333

September 2023

Änderungen vorbehalten

## EINTRITTSPREISE

### Konzerte 2 und 7 in der Kölner Philharmonie

25 Euro / ermäßigt 9 Euro

### Konzert in der Philharmonie Essen

17 Euro / ermäßigt 13 Euro

### Konzerte 1, 3, 5, 8

22 Euro / ermäßigt 9 Euro

### Konzert 4

Eintritt frei

## VORVERKAUF

### Funkhaus Walraffplatz, Köln und Kölner Philharmonie:

KölnMusik / köInticket

Kurt-Hackenberg-Platz /

Ecke Bechergasse, 50667 Köln

0221 2801

koelnticket.de

### Philharmonie Essen:

theater-essen.de

tickets@theater-essen.de

### Wittener Tage für neue

### Kammermusik:

02302 5812 441

tickets@wittenerstage.de